

[Startseite Wissenschaftsfeuilleton](#)

Die Kirche und die DNA

Von [Ernst Peter Fischer](#) / 20. Juni 2022 / [8 Kommentare](#)

Teilen:

Mehr

Wenn einen etwas in diesen Tagen allgemein bedrücken kann, dann die Tatsache, dass man überall auf Menschenverachtung stößt – bei Kommunisten ebenso wie bei Katholiken, und die weiteren üblichen Verdächtigen kann sich jeder oder jede selbst hinzufügen. Dem Mann in Moskau ist völlig egal, wie Menschen in der Ukraine leiden oder wie viele seiner blöd gehaltenen Soldaten sinnlos geopfert werden. Und dem Papst in Rom ist völlig egal, wie viele Menschen seine Glaubensbrüder vergewaltigt, geschändet, missbraucht und für das Leben geschädigt haben. Darüber hinaus erweisen sich die Menschenverächter als Sprachmanipulatoren, etwa indem der jüdische Präsident der Ukraine als Nazi

verleumdet wird und die katholischen Kirchenfürsten schamlos von “Seelenführung” reden. Es ist widerlich, und es ist vor allem widerlich, weil sich die Intellektuellen der Pastoralmacht beugen. Ein Hildesheimer Bischof wagt es sogar, den massiven Missbrauch seiner Glaubensbrüder dadurch erklären zu können, dass er meint, so etwas stecke in der DNA der katholischen Kirche. Das ist zum einen unsäglich dumm und hätte den Scheiterhaufen verdient. Das ist zum zweiten zudem höchst perfide, weil es die moralische Schuld der priesterlichen Verbrecher mit einer pseudowissenschaftlichen Erklärung abzumildern versucht. Wenn doch die Kirche tatsächlich DNA hätte. Dann könnte man sie mit einer Gentherapie auf den rechten Weg bringen. Vielleicht sollte man ihre Gene aber einfach nur abschalten. Sie stinken nämlich zum Himmel. Bei der katholischen Kirche reicht es nicht mehr, sich den Mund, die Augen und die Ohren zu verschließen. Man muss sich auch die Nase zuhalten.

Teilen:

Mehr

Kommentare (8)

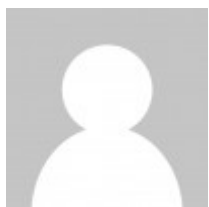


1. [#1](#) hto

Holographische Konfusion als einziges Gemeinschaftseigentum Juni 20, 2022

Mit einem Satz:

Im gleichermaßen unverarbeiteten zeitgeistlich-reformistischen Kreislauf des imperialistisch-faschistischen Erbensystems, für den die Deutungshoheit bestimmt wer/was im nun “freiheitlichen” Wettbewerb mit “gesundem” Konkurrenzdenken die Schuld- und Sündenbocksuche wie auch den allgemeingültigen Nationalsozialismus heuchlerisch-verlogen von sich weisen kann aber eigentlich nicht darf, sind Vernunft und Verantwortungsbewusstsein in wettbewerbsbedingter Symptomatik von/zu “Wer soll das bezahlen?” mit allen denkbaren ...losigkeiten bis zur absoluten Verachtung im Kommunikationsmüll konfusioniert.



2. [#2](#) hto

Holographische Konfusion

Juni 20, 2022

E. P. Fischer: “Bei der katholischen Kirche reicht es nicht mehr, sich den Mund, die Augen und die Ohren zu verschließen.”

Bei keiner Kirche sollte Wohlstands- und Gewohnheitsmensch den Kopf verschließen und fälschlich der Schuld- und Sündenbocksuche ..., denn die Texte der Bibel sprechen nie den “einzelnen”/”individualbewussten” oder ebensolche Interessenvertretungen allein an – Mensch bedeutet ALLE, sollen die Vernunftbegabung zum Ebenbild Gott/Vernunft im Gemeinschaftseigentum “wie im Himmel all so auf Erden” gestalten, damit die Kraft/Energie des Geistes (der Schöpfung/Zentralbewusstsein ist) ganz- und nachhaltig einen neuen/weiteren Geist / eine neue/weitere Seele hinzufügt.

Matthäus 21,18-22 – Die in ihrer Kürze wohl wichtigste Botschaft zur Verdeutlichung von wirklich-wahrhaftiger Menschlichkeit in Glaube und Gebet (nicht die Religion ..., sondern die Fusion der gleichermaßen Spiritualität zu einer Realität in zweifelsfreier Eindeutigkeit!), damit der geistige Stillstand und das Schicksal der Vorsehung/”göttlichen Sicherung” seit Mensch erstem und bisher einzigen geistigen Evolutionssprung (“Vertreibung aus dem Paradies”) beendet wird. 😊



3. [#3](#) schlappohr
Juni 20, 2022

so etwas stecke in der DNA der katholischen Kirche

Ich schätze, er meinte den ideologischen Bauplan dieser Organisation. Womit er dann ja durchaus recht hätte. Es gibt da dieses Buch, auf dem sich das ganze Primborium gründet, und das in seinen ersten Kapiteln seitenweise HowTos für solche Dinge liefert, und welches sich als

Begründung für praktisch jede Narretei anführen lässt.

Die Gene abzuschalten halte ich nicht für notwendig. Jede Spezies stirbt zusammen mit ihrer DNA aus, sobald sie sich nicht mehr weiterentwickeln und anpassen kann. Ich habe das vage Gefühl, dass dieser Prozess bereits eingeleitet ist.



4. [#4](#) hto

Gemeinschaftseigentum

Juni 20, 2022

@schlappohr: “Jede Spezies stirbt zusammen mit ihrer DNA aus, sobald sie sich nicht mehr weiterentwickeln und anpassen kann.”

Ja, so wie es vorhergesehen, trotz Programmierung für eigenverantwortliche Weiterentwicklung des holographischen Universums, kommen muss, wenn die konfus-gebildete Suppenkaspermentalität im wettbewerbsbedingt

geistigen Stillstand ALS MENSCH nicht überwunden werden kann – dumm gelaufen. 😊



5. [#5](#) RPGNo1
Juni 20, 2022

@schlappohr

Ich schätze, er meinte den ideologischen Bauplan dieser Organisation. Womit er dann ja durchaus recht hätte.

Der Hildesheimer Bischof Willmer meint dies in der Tat. Er hat 2018 nach seinem Amtsantritt eine entsprechende Aussage gegeben und diese in 2019 nochmals bekräftigt. Hintergrund sind u.a. die Vorwürfe gegen zwei seiner Vorgänger als Hildesheimer Bischof. Einer soll Missbrauchsvorwürfe nicht ernst genug genommen haben und an Vertuschung der Taten beteiligt gewesen sein. Dessen Vorgänger wiederum soll zwei Jungen jahrelang

sexuell missbraucht haben.

Der Hildesheimer Bischof Heiner Wilmer geht nach dem Missbrauchsskandal hart mit den Strukturen der Kirche ins Gericht und fordert einen radikalen Wandel. “Ich glaube, der Missbrauch von Macht steckt in der DNA der Kirche”, sagte Wilmer am Freitag im Interview mit dem “Kölner Stadt-Anzeiger”. Man könne das nicht mehr als peripher abtun, sondern müsse radikal umdenken. “Bisher aber fehlt es uns an jeglicher Idee, welche Konsequenzen das für die Theologie haben muss.”

Ich hatte die Artikel hier verlinkt, aber das kam nicht durch. Daher einfach in einer Suchmaschine die Stichworte “Heiner Willmer DNA” eingeben, falls weiteres Interesse besteht.

6. [#6](#) DH



Juni 20, 2022

Überall wo Macht unkontrolliert auftritt, wird sie irgendwann mißbraucht, ob die Kirche wirklich schlimmer ist als andere Institutionen? Liegt Mißbrauch auch in der DNA von Familien? Oder ist es die kritiklose Haltung gegenüber der jeweiligen Institution, die den Mißbrauch überhaupt erst ermöglicht?

7. [#7](#) Uli Schoppe
Juni 21, 2022



@DH solange das keiner im Sinne einer Täter Opfer Umkehr sieht ist das sicher so.

8. [#8](#) Dr. Webbaer



Juni 21, 2022

Der Schreiber dieser Zeilen rät dem werten hiesigen Inhaltegeber, dem er stets für seine Nachrichten zu danken weiß, an : misslungenen Vergleich mit der DNA (beliebt sind bspw. auch misslungene Vergleiche mit dem Quantensprung) eines bundesdeutschen Bischofs nicht so-o ernst zu nehmen, als dass sich hier *wirklich* besonders kritisch geäußert bis aufgegeilt werden kann, Gegenrede lag seinerzeit ja auch zeitnah vor, vergleiche :

-> <https://www.domradio.de/artikel/woelki-contra-wilmer-machtmissbrauch-liegt-nicht-dna-der-kirche>

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Webbaer (Humanist und nie religiös gewesen (außer vielleicht im Sinne Albert Einsteins mit seinen Konzepten, dann immer noch (ein wenig)))